

**Ordnung zur Aufhebung der Ordnung
für die Diplomprüfung in Erziehungswissenschaft an der
Erziehungswissenschaftlichen Hochschule Rheinland-Pfalz**

Vom 23. Oktober 2012¹

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes vom 19. November 2010 (GVBl. S. 464), BS 223-41, zuletzt geändert durch das Dritte Landesgesetz zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften vom 20. Dezember 2011 (GVBl. S. 445), hat der Rat des Fachbereichs 5: Erziehungswissenschaften der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau, am 16. November 2012 die folgende Ordnung zur Aufhebung der Ordnung für die Diplomprüfung in Erziehungswissenschaft an der Erziehungswissenschaftlichen Hochschule Rheinland-Pfalz vom 23. Dezember 1987 (StAnz. 1988, S. 15), zuletzt geändert am 19. Januar 1999 (StAnz. S. 200), beschlossen. Diese Aufhebungsordnung hat der Präsident der Universität Koblenz-Landau am 23. Oktober 2012 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

**§ 1
Aufhebung**

Die Ordnung für die Diplomprüfung in Erziehungswissenschaft an der Erziehungswissenschaftlichen Hochschule Rheinland-Pfalz vom 23. Dezember 1987 (StAnz. 1988, S. 15), zuletzt geändert am 19. Januar 1999 (StAnz. S. 200), wird für den Campus Landau aufgehoben.

**§ 2
Übergangsvorschriften**

Für Studierende, die das Studium im Studiengang Erziehungswissenschaft (Diplom) an der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau, vor Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung aufgenommen haben und die Diplom-Vorprüfung bis Ende des Sommersemesters 2014 bestanden haben, gilt die in § 1 genannte Prüfungsordnung bis einschließlich Wintersemester 2018/19. In Fällen besonderer Härte, insbesondere Krankheit oder Schwangerschaft, kann diese Frist angemessen verlängert werden; hierüber entscheidet der Prüfungsausschuss.

**§ 3
Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Koblenz-Landau in Kraft.

Mainz, den 23. Oktober 2012

Der Dekan des Fachbereichs 5:
Erziehungswissenschaften
Prof. Dr. Norbert Wenning

¹ Veröffentlicht im Mitteilungsblatt 8/2012 der Universität Koblenz-Landau vom 29. Oktober 2012, S. 106